

Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TTC Höchst/Nidder : TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III
Samstag, 01.04.2023, 19:00 Uhr

Berndt tütet den Sieg für den TTC Höchst/Nidder ein

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Höchst/Nidder in der Herren Verbandsliga Gr. Mitte gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden. In ihrem 22. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Da Frauenholz / Paschek nicht antreten konnten, verbuchten Jäger / Winterstein einen kampflosen Sieg. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Papadopoulos / Wilhelm hatten Berndt / Scherer nur im ersten Satz eine Chance. Einen Punkt erhielt der TTC Höchst/Nidder derweil, da Kohlstetter / Vidovic ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Sascha Jäger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mathis Wilhelm beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte danach Simon Winterstein bei seiner Pleite gegen Ioannis Papadopoulos. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Nicolas Berndt seinen Gegner Christian Peter Paschek beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Ohne Mühe gewann danach Peer Kohlstetter sein Einzel, da Stefan Frauenholz nicht antrat. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Der kampflose Sieg von Oliver Scherer bescherte derweil dem TTC Höchst/Nidder anschließend einen Punkt. Leider musste der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III dann das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Höchst/Nidder. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Höchst/Nidder und des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III. Sascha Jäger bekam danach seinen gleichstarken Gegner Ioannis Papadopoulos beim deutlichen 5:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Jäger bei 14, während er nun 20 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Der Start in die Partie hätte für Simon Winterstein besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mathis Wilhelm noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit diesem Sieg verbesserte Winterstein seine Bilanz auf 16:14 in dieser Saison. Einen weiteren Punkt erhielt nachfolgend der TTC Höchst/Nidder, da Nicolas Berndt sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Höchst/Nidder die Saison mit einem Punkteverhältnis von 22:22 bei 10 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 25:19. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTC Höchst/Nidder

Doppel: Jäger / Winterstein 1:0, Berndt / Scherer 0:1, Kohlstetter / Vidovic 1:0

Einzel: S. Jäger 1:1, S. Winterstein 1:1, N. Berndt 2:0, P. Kohlstetter 1:0, O. Scherer 1:0, M. Vidovic 1:0

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III

Doppel: Papadopoulos / Wilhelm 1:0, Frauenholz / Paschek 0:1

Einzel: I. Papadopoulos 2:0, M. Wilhelm 0:2, S. Frauenholz 0:2, C. Paschek 0:1